

Schützenfest in Aldrup

Reiner Riesenbeck ist neuer König

LENGERICH. Der Vorsitzende Reiner Riesenbeck bewies die ruhigste Hand und gemeinsam mit seiner Frau Janett wird er den Aldruper Schützenverein nun führen. Nach einem hartnäckigen Wettstreit auf dem Hof Röttger, in der höchstgelegenen „Königsschmiede“, hat das alljährliche Königsschießen stattgefunden.

Pünktlich um 19 Uhr traten 42 Schützenschwestern und -brüder unter den wachsamen Augen der amtierenden Königin Katja Künnemann-Blach an, um die Schießwettbewerbe zu eröffnen. Nach der Begrüßung durch Oberst Uwe Osterhaus konnte der Kampf um die Königswürde beginnen.

Hatte sich die Königin erhofft, nach dem Eröffnungsschuss vorne zu liegen, wurde diese schlussendlich doch enttäuscht. Um 22 Uhr stand mit Reiner Riesenbeck die neue Majestät fest. Martin Brüggmann errang den zweiten Platz und übernimmt gemeinsam mit seiner Frau Annina die Position des zweiten Schützenpaars. Schützenbruder Andreas Kröner landete auf dem dritten Platz, was ihn und seine Frau Christiane zum dritten Schützenpaar macht. Der neue Hofstaat zeigte sich zufrieden mit den Schießergebnissen und bekundete in euphorischen Worten deutliche Vorfreude auf ein schönes Schützenjahr.

Nun steht dem Schützenfest des Vereins laut Pressebericht nichts mehr entgegen, und die Latte hängt hoch: Nachdem das Schützenfest-Debüt auf dem neuen Festplatz „Im Kuckucksnest“ am Hildbrands Kamp im ver-



Annina und Martin Brüggmann, Janett und Reiner Riesenbeck sowie Andreas Kröner und Christiane Unland-Kröner (v. l.)

Foto: Schützenverein Aldrup

gangenen Jahr ein voller Erfolg war, ist der Schützenverein Aldrup natürlich bestrebt, diesen Kurs weiter zu verfolgen. Und so sollen auch in diesem Jahr Musik, Unterhaltung und das beliebte Kinderschützenfest das Pfingstwochenende bestimmen.

Startschuss zum Schützenfest ist am Pfingstamstag um 15.30 Uhr mit dem Antreten an der Grundschule Stadt zum Ausholen der noch amtierenden Majestät Katja Künnemann-Blach. Für die musikalische Begleitung sorgt die Blaskapelle Bissendorf-Holte. Nach Umtrunk und gemütlichem Beisammensein findet um 19 Uhr das Antreten auf dem Festplatz zur Proklamation des neuen Hofstaates statt. Anschließend lädt der Schützenverein Aldrup wie in jedem Jahr zum Festball ein, zu dem insbesondere die Gastvereine Antrup, Intrup-Niederlengerich und die Bürgerschützen eingeladen sind. Für die mu-

sikalische Unterhaltung sorgt wie im letzten Jahr die Band „The Lucky Ones“, die mit ihrem einzigartigen Sound regelmäßig die Tanzfläche füllt und ein Garant für hervorragende Stimmung ist.

Am Pfingstsonntag tritt der Schützenverein Aldrup um 14 Uhr am Festplatz „Im Kuckucksnest“ an und begibt sich mit dem Fanfarenzug Westbevern-Vadrup zunächst zum Ehrenmal, um den Verstorbenen die Ehre zu erweisen und der traditionellen Predigt durch Pfarrer Harald Klöpfer zu lauschen.

Auf dem Festplatz stehen anschließend neben den Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder, sowie derer für besondere Verdienste, insbesondere den Kindern wieder viele Attraktionen zur Verfügung, die sie beim Kinderschützenfest ab 15 Uhr entdecken können. Unter anderem werden natürlich auch wieder der Kinderschützenhofstaat ermittelt und in

einer anschließenden Proklamation bekanntgegeben. Doch auch für alle anderen bietet der Pfingstsonntag ab 15 Uhr Zeit und Raum, zu verweilen und sich an selbstgebackenem Kuchen und frischem Kaffee zu laben. Der Fanfarenzug Westbevern-Vadrup wird auch hier wieder mit einem Platzkonzert zur Unterhaltung beitragen, bevor gegen 18 Uhr die Proklamation des Kinderschützenkönigspaars mit Hofstaat stattfindet, gefolgt von einem kleinen Umzug in unmittelbarer Festplatznähe.

Gegen 19 Uhr erfolgen der Einzug in das Festzelt und die Ehrentänze. Im Anschluss daran werden wieder zahlreiche Schützenbrüder und Schützenschwestern auf die Tanzfläche gelockt, um für ausgelassene und fröhliche Stimmung zu sorgen. Die optimale Voraussetzung dafür bietet auch in diesem Jahr wieder „DJ Walky“, so der Schützenverein.